

Fotoexkursion zu den Externsteinen im Teutoburger Wald

Für Interessierte Besucher des 2. Paderborner Fineartforums bieten wir, die Blende 78 Paderborner Fotofreunde am 01.10.2011, eine Fotoexkursion zu den Externsteinen, eines der beeindruckendsten Natur- und Kulturdenkmäler Mitteleuropas an. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 20 Personen. Treffpunkt ist um 12:30 Uhr an der Kulturwerkstatt Paderborn in der Bahnhofstraße 64. Von hier aus geht es in Fahrgemeinschaften zu den 30 km entfernten Externsteinen im Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge. Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenlos

Für die Tour sind festes Schuhwerk sowie dem Wetter angepasste Kleidung empfohlen.

Anmeldung für die Fotoexkursion bis zum 29.09.2011 an:

Michael Ludolph: ludolph-pb@t-online.de

Die Externsteine

Steinerne Geschichte im Herzen des Teutoburger Waldes

Die Externsteine sind Bestandteil einer mittleren Gebirgskette des Teutoburger Waldes. Diese entstand vor 70 Millionen Jahren und ist heute eines der beeindruckendsten Natur- und Kulturdenkmäler Mitteleuropas. Schon in der Alt- und Mittelsteinzeit hielten sich in der nahen Umgebung der Externsteine Menschen auf. Funde aus dieser Zeit wie Spitzen und Klingen deuten darauf hin, dass das Gebiet von Jägern aufgesucht worden ist. Für die Zeit zwischen der Jungsteinzeit und dem 8./9. Jh. n. Chr. wurden keine archäologischen Beweise auf menschliche Aktivitäten gemacht. Durch Grabungen in den Jahren 1932 – 1935 und Funde wie Keramiken und Metalle, konnte auf menschliche Besiedlungen des Geländes im 10. bis 13. Jahrhundert gedeutet werden.

Zur Kontrolle des Fernstraßenverkehrs wurde im 17. Jahrhundert durch den Landesherrn Graf Hermann Adolf zu Lippe-Detmold ein festungsartiges Jagdschloss errichtet. Im Jahre 1810 wurde das über die Jahre hinweg verfallene Schloss auf Anordnung durch die lippische Fürstin Pauline wieder abgerissen.

Seit dem frühen 19. Jahrhundert dient das Gelände rund um die Externsteine dem Fremdenverkehr. Die Steine bestehen aus einer Gruppe von insgesamt 13 Felsen von denen nur die ersten vier vollständig frei stehen. Vom zweiten Felsen der mit einer Höhe von 38 m der Größte der Sandsteinformation ist und dessen Plattform über Treppen erreichbar ist, hat man einen faszinierenden Ausblick in die wundervolle Umgebung der Externsteine.

Mehr zu den Externsteinen unter: www.externsteine.de
oder <http://de.wikipedia.org/wiki/Externsteine>

